



Pressemitteilung

Nr. 055 vom 05.08.2016

Rohbau wird am 14. September 2016 gerichtet

Verwaltungsgebäude des Landkreises Börde wächst in Haldensleben

(05.08.2016 / ubg) Mit Hochdruck laufen in diesen Tagen die Arbeiten am Neubau des Verwaltungsgebäudes für den Landkreis Börde in Haldensleben. Der Baufortschritt ist schon von Weitem sichtbar. Virtuell kann die Baustelle auf der Website des Rohbauunternehmens www.hti-greussen.de besucht werden. Aus der Vogelperspektive dokumentieren zwei Webcams das Geschehen auf der Baustelle. Der Rohbau soll am 14. September 2016 gerichtet werden.

Erst am 4. März 2016 hatten Landrat Hans Walker, Kreistagsvorsitzende Gabriele Brakebusch, SALEG-Geschäftsführer Rüdiger Schulz und weitere Vertreter aus Politik und Wirtschaft den ersten Spatenstich vollzogen. Zuvor hatte der Kreistag Börde mit den erforderlichen Beschlüssen den Weg für diese rund 26,5 Millionen umfassende Investition an der Bornschen Straße in Haldensleben geebnet. Das Neubauobjekt löst Ende 2017 die bisher gemietete Immobilie in der Gerikestraße zum Ende der Mietvertragslaufzeit ab.



In der Bornschen Straße in Haldensleben wächst das neue Verwaltungsgebäude des Landkreises Börde. Mitte September 2016 kann der Bau gerichtet werden. Bis zum Winter soll der Rohbau, inklusive Fenster verschlossen werden. Dann folgt der Innenausbau. Foto Uwe Baumgart.

Kontakt:

Uwe Baumgart
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@boerdekreis.de

Die Bauherrenfunktion wird in Treuhänderschaft durch die Sachsen-Anhaltinische Landesentwicklungsgesellschaft mbH Magdeburg (SALEG) wahrgenommen.



Wer von Neunhofe in die Kreisstadt fährt, der sieht die Baustelle in der Bornschen Straße schon von weitem. Foto Uwe Baumgart.



So ist der Baustelleneinblick für Passanten der Bornschen Straße. Auf dem Baustellenschild kann man erkennen, was hier entsteht. Foto Uwe Baumgart